

Postabteilung
des Mon.-Erm.-Büro.

Nr. 27

Berlin NW 7, den 2. Januar 1929.
Spreekanalstr. 41.

An

den Berliner Beamten-Vereinigung, präs.

Es bitten wir Sie um einen Scheckkonto Kehr (Mon.-Erm.-
Büro.) folgende Beträge zu überweisen:

III. 7

ausfallend

200 RM an Herrn Hirschmann & Gerhard Lach in
Berlin - Zehlendorf als weiteren Gehalt für den Herrn
Hirschmann aus Paris (auf sein dortiges
Sparkonto);

II. 10

150 RM Pension für den Monat Januar 1929 an Herrn
H. E. Kettel in Berlin - Lichtenfelde-Str. 15, Garsau-
str. 15 (für Bewältigung der Fudices in Expositores der
H. Kettel wird den Betrag dort abholen);

V. 5

600 RM an mich selbst auf mein Konto „Kehr-Hispania“
bei dem Bankhaus Mendelssohn & Co in Berlin
NW 56 für die Ausgaben mit dem Titel: „Gehalt für
drückende Ausgaben der diplomatischen Abteilung & der
Monumenten“.

zus. 950 RM

an Kassa-geg.-Kehr.

Ramstedt

nach Abgang zur Prüfung der Einkünfte von H. E.

Lg 2/1.